

469 Tiere durch Gut Aiderbichl gerettet

Henndorf. Insgesamt 469 Tiere konnte Gut Aiderbichl im Jahr 2019 retten und ihnen ein sicheres und geborgenes Zuhause schaffen. Die meisten Hunde und Katzen werden nach Weihnachten und zur Urlaubszeit ausgesetzt oder mit den verschiedensten Ausreden in einem Tierheim abgegeben. Auch die Tierretter von Gut Aiderbichl werden dann vermehrt um Hilfe gebeten.

Tiere werden an 30 Standorten betreut

Die aufgenommenen Tiere haben im Tierparadies in Henndorf und an den weiteren 29 Standorten ein neues Zuhause gefunden. Der Großteil sind Hunde, Katzen und Nagetiere.

„Wir versuchen, möglichst vielen Tieren zu helfen, leider können wir aber nicht alle Tiere aufnehmen“, betont Geschäftsfüh-

rer Dieter Ehrengreber. Allein im Jahr 2019 hat es über 5500 Anfragen an das Tierparadies gegeben. Die Verantwortlichen von Gut Aiderbichl appellieren daher an zukünftige Tierbesitzer, sich den Kauf eines Haustieres genau zu überlegen: „Ein Haustier ist kein Spielzeug, das man einfach in eine Ecke stellen kann. Ein Haustier zu haben heißt, die volle Verantwortung für ein Lebewesen zu übernehmen.“

Gut Aiderbichl mit dem Hauptsitz in Henndorf sieht sich als äußerst wichtige Institution für den Tierschutz in Österreich. Die Notleidenden Tiere werden in den insgesamt 30 Standorten versorgt. Darüber hinaus werden für weitere Tiere Pflegeplätze vermittelt. Insgesamt leben auf den Gut-Aiderbichl-Höfen mittlerweile über 6000 Tiere. Um für die Herausforderungen der Zukunft



Die geretteten Tiere werden auf Gut Aiderbichl in Henndorf und an den anderen Standorten liebevoll betreut. Im Bild Pfleger Klaus Spielbüchler mit Mr. Grey und Schnauz.

BILD: GUT AIDERBICHL

gerüstet zu sein und optimale Voraussetzungen zum Tierschutz zu schaffen, wurde Gut Aiderbichl deutlich ausgebaut. „Neben der Betreuung der Tiere ist uns die Aufklärung der Tier-

freunde ein ganz besonderes Anliegen. Mit dem Ausbau auf Gut Aiderbichl setzen wir hier neue Maßstäbe“, betont Gut Aiderbichl-Geschäftsführer Dieter Ehrengreber.



SALZBURG/MATTSEE

Posaunen aus Salzburg für Uganda

Zwei Posaunen aus Salzburg wurden an die Direktoren Joseph (Direktor Bongole Secondary) und Philipp (Nateete Secondary, im Bild links) in Uganda übergeben. Beide Herren sind selbst Musiker und leiten die Brassband „A Chance for Children“ an ihren Schulen. In der Mitte des Bildes ist die aus Seeham stammende Gabi Ziller zu sehen, die Mitbe-

gründerin der Hilfsorganisation „Kindern eine Chance“. Ziller freut sich über die überaus erfreuliche Entwicklung des Projekts in Uganda. Die Spender der Instrumente sind die Brasswerkstatt Salzburg und das Musikum Mattsee. Informationen zur Arbeit von „Kindern eine Chance“ unter www.kinderneinechance.at

BILD: ZILLER

Können Sie noch Flachgauerisch?

Was bedeutet ...

umgeakn?

- 1.) umkehren
- 2.) verstauchen
- 3.) den Garten umgraben

Schaike?

- 1.) Weste
- 2.) Narr
- 3.) geschecktes Pferd

Viaflek?

- 1.) schlechte Note
- 2.) Würfel
- 3.) Schürze

glaim?

- 1.) nahe
- 2.) klebrig
- 3.) unzureichend

Quelle: Fuschler Zeitspuren Mundartwörterbuch

Lösung: 2-1-3-1

Hanf auf der Hausfassade

Hanf ist eine der ältesten Nutzpflanzen der Welt. Heute werden an die 50.000 verschiedene Produkte aus oder mit Hanf erzeugt – unter anderem auch Fassadendämmungen.

Was macht den Hanf so besonders, dass man ihn zum Baustoff verarbeitet? Da wäre zunächst einmal die Dämmleistung: Hanf dämmt deutlich besser als die meisten Naturdämmstoffe und besitzt damit etwa das Dämmvermögen konventioneller Dämmstoffe. Er ist äußerst diffusionsoffen und setzt der Feuchte einen ähnlichen Widerstand entgegen wie Luft. Dadurch kann in die Wandkonstruktion gelangte Feuchtigkeit ungehindert ausdunsten.

Hanfdämmung ist in vielen Bereichen Weltklasse

Hanfgedämmte Fassaden wirken darüber hinaus wie Klimaanlage und sorgen selbst an heißen Sommertagen für angenehme temperierte Räume. Das ist mög-

lich, weil der Temperaturanstieg in den Wohnräumen verzögert wird, bis es gegen Abend draußen wieder kühler ist.

Herausragend ist die Widerstandsfähigkeit der Hanffaserdämmung gegen mechanische Belastungen wie Hagel. In Zeitlupe lässt sich beobachten, wie Hagelkörner etwas eintauchen und wie bei einem Trampolin wegspringen, ohne Schaden zu hinterlassen. Weltklasse zeigt die Hanfdämmung auch in Sachen Schallschutz. Prüfergebnisse erbrachten bei keiner anderen Dämmung bessere Resultate. Hanfdämmung ist auch sehr langlebig. Wie jeder biologische Dämmstoff muss Hanf zwar vor anhaltender Nässe geschützt werden – eine kurzfristige Feuchtebelastung übersteht

Hanf im Gegensatz zu vielen anderen Dämmstoffen jedoch ohne Formveränderung und Stabilitätsverlust.

Hanf benötigt keine Behandlung mit Insektiziden

Die bei biologischen Dämmstoffen übliche Behandlung mit Insektiziden entfällt bei Hanf, da dieser von Natur aus vor Mottenfraß sicher ist und auch anderen Insekten oder auch Nagern keine Nahrungsgrundlage bietet. Auch Holzschädlinge wie der Holzbock haben keinen Bock auf Hanf.

Nicht zuletzt beeindruckt die Ökobilanz des Naturdämmstoffs: Hanf speichert mehr Kohlendioxid, als bei Anbau, Ernte, Verarbeitung und Transport in die Atmosphäre gelangt. Der entlasten-

de Effekt tritt umso stärker ein, je besser es gelingt, die Heizungs- und Klimatechnik des Gebäudes auf die Außenhülle abzustimmen. Dabei gilt: Je besser die Dämmung, desto größer die Energie- und CO₂-Einsparung.

Langjährige Erfahrungen und bestes Know-how in Sachen Hanf-Fassadendämmung hat übrigens das Unternehmen Capatect, das zur österreichischen Firmengruppe Synthesa zählt. Die ersten Hanf-Fassaden wurden von Capatect bereits im Jahre 2002 errichtet. Sie sehen nach all den Jahren noch immer hervorragend aus und sind technisch in ausgezeichnetem Zustand.

Capatect verwendet österreichischen Hanf, von dem ungefähr 70 % aus deklariertem Biolandbau stammen.

Fertigputze Haslinger GmbH

Ihr Spezialist für Innen- und Außenputze, Estriche, Althausanierungen sowie Vollwärmeschutz und Hanffassaden – die ökologische Alternative. Im Bereich der Außenfassade bieten wir Ihnen eine Vielzahl von Möglichkeiten an Ausführungen an: von der herkömmlichen Leichtgrundputzfassade bis hin zum Vollwärmeschutz, der in den verschiedensten Varianten ausführbar ist, wie z.B. in Steinwolle, Styropor bis hin zur Klimaschutzfassade oder für die umweltbewussten Bauherren aus 100% biologisch abbaubarem Hanf.

Hohe Qualitätsstandards

Mit unseren Mitarbeitern setzen wir auf Qualitätsprodukte, sorgfältige Verarbeitung, termingerechte Fertigstellung und fair kalkulierte Preise. Fertigputze Haslinger ist auch im Bereich Qualitätssicherung zugunsten seiner Kunden der Zeit voraus.

Wir sind Ausgezeichnet mit:

- Qualitätsgütesiegel PUTZ OK
- „PUTZ DRAUF – GUT DRAUF“
- Zertifikat für Hanf-Verlegetechniker und WDVS-Fachverarbeiter

Fertigputze Haslinger GmbH

5450 Werfen, Umfahrungsstraße 2
Tel. 06468/20030

5242 St. Johann am Walde, Klatferreith 44
Tel. 07743/20022

E-Mail: info@fertigputze-haslinger.at
www.fertigputze-haslinger.at

ANZEIGE

FERTIGPUTZE HASLINGER GMBH

A-5450 Werfen • Umfahrungsstraße 2
Tel. 06468/20030 • Fax 06468/20030-30
e-mail: info@fertigputze-haslinger.at



Putzfachbetrieb

- INNEN- UND AUSSENPUTZE
- ESTRICHE - FLIESSESTRICHE
- Fassadendämmsysteme
- Styropor-, Hanf und Steinwoll-Fassaden
- Althaus-Sanierungen
- Gewölbebau
- Stuckatur

PUTZ
DRAUF
GUT
DRAUF

www.fertigputze-haslinger.at